

FRAKTION **GRÜNE ARBEITNEHMER** IN DER AK WIEN

178. Tagung der Vollversammlung
der Kammer für Arbeiter und Angestellte Wien
am 9. November 2022

Antrag 05

Bessere und effektivere Energieberatung

Die Arbeiterkammer Wien spricht sich dafür aus, dass die Energieberatung auch aktiv an die BürgerInnen herangetragen und beworben wird. Das Motto muss sein „Nicht der Bürger kommt zur Energieberatung, sondern die Energieberatung kommt zum Bürger“. Der Umstieg auf Energiesparmaßnahmen und ökologisch nachhaltige Energieformen ist keine Holschuld der BürgerInnen, sondern eine Bringschuld durch den Staat. Es muss auch dahingehend in den Medien besser beworben werden, welche Möglichkeiten der Förderung und der technischen Umsetzung es hier gibt (Inserate, Werbesendungen, Info-Veranstaltungen in Firmen, öffentlichen Einrichtungen, Schulen etc.).

Der Umstieg von fossiler Energie auf ökologische und nachhaltige Energieformen ist nicht nur notwendig, sondern eine Überlebensfrage für unsere und alle nachkommenden Generationen. Hier muss der Staat die treibende Kraft sein.

Es müssen sich aber auch alle gesellschaftlichen Gruppen und die Bürgerinnen und Bürger daran beteiligen. Oft sind aber Privatpersonen damit überfordert, wie sie am besten Energie sparen können oder wie sie selbst bauliche Energiesparmaßnahmen bewerkstelligen können. Hier muss der Staat aktiv werden, die Maßnahmen besser bewerben, an die Menschen aktiv herantreten und Angebote machen. Nicht nur der/die Einzelne muss Initiativen zur Lösung der Klimakrise setzen, sondern auch der Staat muss an die BürgerInnen herantreten, indem er besser informiert und unterstützt.

So ist auch die staatliche Hilfe zur Überwindung eventueller bürokratischer Hürden nötig. Ebenso wäre eine finanzielle Hilfestellung notwendig durch mehr Förderungen und/oder auch durch zinsenlose oder günstige langfristige staatliche Kredite für Projekte, die im Zuge der Beratung konkret erarbeitet wurden.

Die Hilfe kann sehr viele Bereiche umfassen, wie Wärmeisolierung bei Gebäuden, Solaranlagen, Wärme- und Stromspeicher, Beteiligung bei Bürgerkraftwerken und vieles mehr.